

Digi-WB Workbook

Modul 5: Asynchrone Formate – Flexibel Lernen mit Lernvideos & Co.

Modulinhalte

In diesem Modul lernen Sie, verschiedene Möglichkeiten und Tools kennen, um Teilnehmende flexibles Lernen zu ermöglichen, z.B. durch Lernvideos oder die Erstellung von Selbstlerneinheiten. Darüber hinaus erfahren Sie, was es bei der Erstellung von asynchronen Lernangeboten zu beachten gilt und reflektieren Ihre Rolle als Lehrperson in diesem Lehrformat. Im Modul erhalten Sie zudem die Möglichkeit, ein erstes Grobkonzept für eine asynchrone Lerneinheit zu erstellen.

Lernziele

Nach Abschluss dieses Moduls können Sie...

- asynchrone Lernformate einordnen und das passende für Ihre Lernziele auswählen
- Besonderheiten beim asynchronen Lernen für Teilnehmende und Lehrpersonen berücksichtigen
- lernpsychologische Grundlagen auf Ihre eigenen asynchronen Formate anwenden

Anleitung Workbook

Das Workbook dient Ihnen während unserer Weiterbildung als zentraler Ideenspeicher für Ihre Weiterbildungspraxis. So haben Sie alles, was Sie für Ihr Praxisprojekt benötigen, an einem Ort.

In der Selbstlerneinheit und dem Webinar wird es immer wieder verschiedene Aufgaben und Übungen geben. Diese sollen Ihnen dabei helfen, das Gelernte festzuhalten und die Übertragung der Weiterbildungsinhalte auf Ihre tägliche Weiterbildungspraxis zu fördern.

Haben Sie das Workbook jederzeit geöffnet, sowohl während der Bearbeitung der Selbstlerneinheit als auch während unseres Webinars.

1 Aufgaben Webinar

Aufgabe 1: Lernstandsüberprüfungen

Dauer: ca. 2 Minuten

Wo bzw. wann könnten Lernstandsüberprüfungen in Ihrem Konzept sinnvoll integriert werden?

Welche Art der Lernstandsüberprüfung könnten Sie sich vorstellen und mit welchem Tool würden sie diese umsetzen (s. unten für Ideen)?

Geschlossene Formate

Abfrage z.B. durch

- Spielerisches Quiz (z.B. Quiz Academy)
- Kurze Umfragen (z.B. Mentimeter)
- Umfangreiche Tests (z.B. Classtime)
- Zuordnungsaufgaben, Lückentexte, Zahlenstrahl, Kreuzworträtsel, interaktive Videos/Karten/Bilder etc. (z.B. LearningApps, H5P)

Offene Formate

Erhebung z.B. durch

- Übungen/Transferaufgabe
- Fallbearbeitung
- Concept Maps
- Portfolioaufgaben

→ Abgabe individuell oder per LMS

2 Transferaufgabe Praxisprojekt

Dauer: ca. 15 - 60 Minuten

Ziel: Am Ende dieser Aufgaben halten Sie nicht nur eine Idee für eine asynchrone Lerneinheit fest, sondern haben auch einen ersten umsetzbaren Entwurf für Ihre eigene Weiterbildung entwickelt.

Schritt 1: Reflexion & Konzeption

Schauen Sie noch einmal auf die bisherigen Notizen und Ideen in den Workbooks zu Modul 5. Reflektieren und konkretisieren Sie:

Würden Sie Ihre ursprüngliche Idee nach den heutigen Erfahrungen beibehalten, verändern oder ergänzen?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Falls Sie etwas verändern oder ergänzen würden: Wie würde Ihre asynchrone Lerneinheit nun konkret aussehen und welches Tool würden Sie nutzen?

Worauf würden Sie bei der Planung und Durchführung besonders achten, damit es den Teilnehmenden leichtfällt, die asynchrone Lerneinheit zu bearbeiten und motiviert zu bleiben?

Schritt 2: Praktische Umsetzung

Gehen Sie nun einen Schritt weiter in die Umsetzung:

1. Entwerfen Sie das konkrete Konzept mit Texten, Aufgaben etc.
2. a) Wenn es Ihnen technisch bereits möglich ist, beginnen Sie mit der konkreten Umsetzung des Bausteins oder des Formats im entsprechenden Tool.
b) Falls es Ihnen technisch noch nicht möglich ist, überlegen Sie, was die nächsten Schritte zur Umsetzung sind (z.B. in der eigenen Organisation wegen einer Lizenz nachfragen etc.)

Haben Sie die Transferaufgabe gut umsetzen können? Herzlichen Glückwunsch, dann sind Sie einen wichtigen Schritt weiter für Ihr Praxisprojekt gekommen!